

2. Geschäftsergebnisse der Pensions- und Sterbekassen 1950 bis 1954*)

Beträge in Mill. DM

Jahr	Zahl der berichtenden Kassen	Mitgliederbestand ¹⁾	Beitrags-einnahme ²⁾	Versiche-rungs-leistungen ³⁾	Verwal-tungs-kosten	Vermögen ¹⁾		Kapital-erträge ²⁾
						ins-gesamt ⁴⁾	darunter Ausgleichs-forderungen	
Pensionskassen (unter Bundesaufsicht)								
1950	166	260 318	79,0	25,1	1,4	534,4	256,9	19,8
1951	169	280 434	90,5	52,8	1,7	1 628,4	1 264,9 ⁵⁾	46,9
1952	175	306 344	102,6	71,7	2,0	1 768,5	1 288,1 ⁶⁾	71,5
1953	178	335 364	125,1	73,3	2,3	2 007,3	1 308,1 ⁶⁾	78,5
1954	175	361 525	158,8	84,5	2,4	2 216,9	1 305,3 ⁶⁾	92,0
Sterbekassen (unter Bundesaufsicht)								
1950	112	1 024 484	10,8	5,5	1,3	40,4	23,5	1,0
1951	115	1 070 150	11,2	5,5	1,4	47,8	24,2	2,0
1952	116	1 123 668	12,5	5,8	1,6	56,7	24,7	2,4
1953	116	1 152 205	14,1	7,7	1,8	71,5	28,6	3,5
1954	119	1 204 346	14,8	7,0	1,9	82,6	30,0	3,5

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Die Angaben beziehen sich auf das Geschäft im Bundesgebiet und West-Berlin. — ¹⁾ Am Jahresende. — ²⁾ Einschl. aller Nebengebühren, Versicherungssteuer, Eintrittsgelder u. ä.; Zahlungen auf Rückstände und auf noch nicht fällige Beiträge. — ³⁾ Einschl. der Zahlungen im Geschäftsjahr für Schäden aus dem Vorjahr sowie der Abgangvergütungen für vorzeitig aufgelöste Verträge. — ⁴⁾ Grundstücke, Hypotheken, Wertpapiere, Sparkassen- und Bankguthaben, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie Ausgleichsforderungen. — ⁵⁾ Einschl. Mieten und Zinsen aus Ausgleichsforderungen. — ⁶⁾ Einschl. Rentenausgleichsforderungen.

3. Geschäftsergebnisse der Krankenversicherungsunternehmen 1950 bis 1954*)

a) Bruttoprämieeinnahmen und -schadenzahlungen in der Krankenversicherung

Beträge in Mill. DM

Jahr	Zahl der berichtenden Unternehmen ¹⁾	Bruttoprämieeinnahmen ²⁾		Bruttoschadenzahlungen ³⁾			
		Soll ⁴⁾	Ist ⁴⁾	Krankheitskostenversicherung ⁵⁾	Krankentagegeldversicherung	Sterbegeldversicherung	insgesamt
1950	67	452,7	440,9	325,3	14,1	1,3	340,7
1951	67	500,9	490,0	346,5	13,8	1,0	361,3
1952	64	550,5	537,2	372,6	14,3	0,9	387,8
1953	96	616,2	603,9	422,7	16,6	1,0	440,3
1954	92	677,5	666,2	462,6	16,2	0,9	479,7

¹⁾ bis ⁴⁾ Vgl. Anmerkungen ¹⁾ bis ⁴⁾ zu Tabelle 1a. — ⁵⁾ In der Berichtszeit tatsächlich geleistete Bruttoschadenzahlungen ohne Berücksichtigung der Rückstellungen für unerledigte Schadenfälle. — ⁶⁾ Einschl. Krankenhaustagegeldversicherung.

b) Bewegung des Versichertenbestandes in der Krankenversicherung

Zahl der Versicherten in 1000

Jahr	Zahl der berichtenden Unternehmen ¹⁾	Einzelversicherung										gruppenversicherung
		Bestand am Anfang der Berichtszeit ²⁾	Zugang			Abgang				Bestand am Ende der Berichtszeit ²⁾	Bestand am Ende der Berichtszeit	
			Neuabschlüsse	Umstufungen ³⁾	zusammen ⁴⁾	Kündigungen	Eintritt der Versicherungspflicht	Tod oder sonstige Gründe	Umstufungen ³⁾			
Krankheitskostenversicherung⁵⁾												
1950	56	7 530,5	1 286,9	386,3	1 930,4	675,1	372,2	493,1	442,1	1 993,3	7 467,6	14,9
1951	56	7 358,9	1 305,3	533,2	1 848,7	559,8	295,6	410,6	540,9	1 817,0	7 390,6	17,5
1952	54	7 414,2	1 224,6	759,3	1 983,9	446,7	311,0	397,9	744,5	1 900,1	7 501,0	19,2
1953	82	8 089,3	1 207,4	1 146,2	2 353,8	415,4	245,5	280,9	1 227,3	2 069,1	8 374,0	35,3
1954	80	8 457,9	1 110,4	1 232,9	2 343,3	395,4	232,9	234,0	1 209,3	2 071,7	8 729,5	28,8
Krankentagegeldversicherung⁶⁾												
1950	20	689,2	113,0	10,0	123,0	109,3	0,7	19,8	21,3	151,1	661,1	—
1951	21	755,7	132,4	17,6	150,0	86,9	2,1	22,1	15,4	126,5	779,2	—
1952	19	766,8	121,7	15,0	136,7	64,7	2,6	24,7	15,7	107,7	759,9	—
1953	31	798,0	128,0	40,3	163,3	64,0	2,1	27,1	43,6	136,2	829,5	—
1954	28	788,4	97,9	19,7	117,6	50,0	1,3	24,4	23,7	99,4	806,6	—

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

*) Vorläufige Angaben nach den Vierteljahresberichten, ergänzt für die Berichtszeiten 1950 und 1951 durch nachgemeldete Jahresergebnisse und nachträglich vorgenommene Berichtigungen. Die Angaben betreffen bis einschl. 1952 das Geschäft im Bundesgebiet und ab 1953 das Geschäft im Bundesgebiet und in West-Berlin. — ¹⁾ Am Ende der Berichtszeit. — ²⁾ Abweichungen zwischen Anfangsbestand und Endbestand in der vorhergehenden Berichtszeit beruhen auf Berichtigung der Anfangsbestände nach Bestandszählungen und auf Änderungen in der Zählweise der Versicherungen (siehe auch Anmerkungen zu Ziff. 5 und 6). — ³⁾ Einschl. der statistisch erfaßten Zugänge durch Wiederinkraftsetzung ruhender Versicherungen bzw. der Abgänge durch Ruhen der Versicherungen. — ⁴⁾ Einschl. nicht aufgeteilter Zu- oder Abgänge. — ⁵⁾ Einschl. Krankenhaustagegeldversicherung sowie einschl. Krankentagegeldversicherung, sofern die Anzahl der in der Krankentagegeldversicherung versicherten Personen 10 vH des Gesamtbestandes des berichtenden Unternehmens nicht übersteigt. — ⁶⁾ Einschl. Krankheitskostenversicherung, sofern die Anzahl der in der Krankheitskostenversicherung versicherten Personen 10 vH des Gesamtbestandes des berichtenden Unternehmens nicht übersteigt.